



EICHENKREUZ
Sport im **ejw** 

Ausschreibung Hallenhandball Saison 2012/2013

sport der dich **bewegt!**

1





Inhalt

1	Allgemein.....	3
1.1	Stichtag	3
1.2	Spielgemeinschaften	3
1.3	Spielkonzept E- und D-Jugend	3
1.4	E-Mail Versand	5
1.5	Ergebnisseite im Internet	5
2	Schiedsrichter.....	6
2.1	Allgemein.....	6
2.2	Bonus/Malus.....	6
3	Startgeld	7
4	Spielkleidung	7
5	Spieltermine	8
5.1	Anzahl Spiele	8
5.2	Finalspieltage	8
6	Anmeldung und Startgeld	9
6.1	Überweisung der Startgeld	9
7	Spieleinsatzmöglichkeiten	10
7.1	Jugendspieler	10
7.2	Einsatz in mehrere Mannschaften	10
7.3	Jugendliche	11
7.4	Jugend D und E.....	11
7.5	Gemischter Spielbetrieb in der C, D, E- Jugend und Minis.....	11
8	Festspielregelung	12
9	Einhalten des Spielplans	12
10	Mini-Spielfeste	13
11	Termine.....	13
11.1	Hallenbelegung	13
11.2	Termine vormerken	13
12	Pässe.....	13
13	Sanitätsdienst	14





1 Allgemein

1.1 Stichtag

Männer, Frauen		Die Stichtage für die männliche und weibliche Jugend sind identisch!
Jugend A	01.01.1994	
Jugend B	01.01.1996	
Jugend C	01.01.1998	
Jugend D	01.01.2000	
Jugend E	01.01.2002	
Minis	jünger als E-Jugend	

In der Jugend können von den Minis bis zur C-Jugend Jungen und Mädchen eingesetzt werden. Für die Anmeldung der einzelnen Mannschaften sind obige Stichtage verbindlich. **Doppelspielberechtigung bei Jugendlichen beachten!**

1.2 Spielgemeinschaften

Werden Spielgemeinschaften angemeldet, sind unbedingt die/der Verantwortliche/n anzugeben – mit Post- und E-Mail-Adresse (sofern vorhanden). 9 Spieler sind fest zu melden. Außerdem gilt die allgemeine Festspielregelung. Falls die Spielgemeinschaft eine bisherige Mannschaft ersetzt, tritt diese an deren Stelle

1.3 Spielkonzept E- und D-Jugend

Regelzusätze für Handballspiele der E&D-Jugend:
(Abweichungen von den DHB Regeln)

1. Spielform:

Offene Manndeckung oder Raumdeckung ist vorgeschrieben. D.h. nur während eines Freiwurfs an 9.m Linie darf die verteidigende Mannschaft geschlossen am Kreis stehen.

Wenn nicht, ist der Trainer durch die Schiedsrichter zu ermahnen, daß seine Mannschaft die Spielform ändern muß. Sollte sie dieses nicht nach dem nächsten Angriff ändern, ist dieses mit einem 7m Strafwurf für die andere Mannschaft zu ahnden. Das gleiche gilt im Wiederholungsfall.

2. Maximal ist 3 mal Prellen erlaubt.

3. Eine 2-Minuten-Strafen ist eine persönliche Strafe und es darf der fehlende Spieler unmittelbar ersetzt werden.





4. Ballgröße ist 1, aber bei der weiblichen EJ kann sich vor dem Spiel auch auf Größe 0 (Mini) geeinigt werden.
5. Die weiblichen E&DJ-Mannschaften dürfen nicht mit Jungs ergänzt werden.
=> gemischte Mannschaften sind also nur in der Jungs-Runde möglich.
6. „Minis“ dürfen in der EJ nur mit gültigem Spielerpaß eingesetzt werden.
7. männliche „Minis“ dürfen nur in der männlichen EJ eingesetzt werden
8. Sollten an einem Spieltag der weiblichen E&DJ nicht genügend Spielerinnen zur Verfügung stehen, dürfen auch von anderen Mannschaften Spielerinnen ausgeliehen werden. Oder alternativ auch nur mit 5 gegen 5 Feldspielerinnen spielen.
9. Nach Spielende: Ergebnisverkündung durch den/die Schiedsrichter und dann gegenseitiges Abklatschen.

Hilfen durch den Schiedsrichter:

1. Korrekte Schiedsrichterkleidung verschafft mehr Respekt.
2. Bei Spielleitung durch Einzel-Schiedsrichter => immer auf Ballhöhe sein.
(Kinder sind fast nur auf den Ball fixiert)
3. Entscheidung des Schiedsrichters durch Ansage ergänzen.
4. Der Schiedsrichter ist mehr als nur Leiter des Spieles.
=> Sollten die/der Spieler die Entscheidung nicht verstehen oder den Fehler wiederholen, bitte das Spiel unterbrechen (Time Out), und kurze einfache Erklärung abgeben.





1.4 E-Mail Versand

Da der Versand von Informationen bereits im großen Maße über den digitalen Weg erfolgt, bitten wir jeden Verein mindestens 2 E-Mail-Adressen anzugeben. Dadurch können Informationen recht schnell und kostengünstig an alle Vereine übermittelt werden. Die Vereine müssen aber gewährleisten, dass diese E-Mail Adressen mindestens wöchentlich abgefragt werden.

1.5 Ergebnisseite im Internet

Die Ergebnisseite im Internet hat informativen Charakter und ist ohne Gewähr. Im Zweifelsfalle sind die Ergebnisse bzw. Tabellen bei der jeweilig zuständigen Rundenleitung zu erfragen.





2 Schiedsrichter

2.1 Allgemein

Jede Männermannschaft und männliche Jugend A, hat 2 Schiedsrichter (SR) zu melden, für alle anderen Mannschaften je einen SR. Das Soll pro Verein beträgt maximal 6 SR; eine höhere Anzahl von Meldungen als die Sollzahl ist erwünscht.

2.2 Bonus/Malus

Je gemeldete Mannschaft (Männer, Frauen, Jugend A-C) müssen 6 Schiedsrichtereinsätze geleistet werden (d.h. 3 Spiele als Team oder 6 Spiele als Einzelschiedsrichter). Werden weniger Pflichteinsätze geleistet wird eine Strafgebühr von 20,00€ pro fehlender Schiedsrichtereinsatz fällig. Zusätzliche Schiedsrichtereinsätze werden vergütet. Die Vergütung je Einsatz ergibt sich aus den angefallenen Strafgebühren (Summe Strafgebühren / zusätzliche Einsätze)
Als Qualifikation gilt der Schiedsrichterpass des EK Württemberg oder der Nachweis der HVW-SR-Prüfung. Alles Weitere regelt die Spielordnung. Langfristig vorhersehbare Freitermine sind in der Freiwunschliste einzutragen, ebenso eine aktive Tätigkeit als Spieler oder Betreuer in einer Mannschaft.
Dazu gehören z.B. die Konfirmationstermine in eurer Gemeinde, Weihnachtsfeiern im Verein und u.v.a.m. Kurzfristige Änderungen von bereits eingeteilten Pfeif-Termine können nicht berücksichtigt werden (Ausnahme: Krankheit, Todesfall, usw.). Die eingeteilten Spiele können innerhalb von 10 Tagen zurückgegeben werden. Bei der Rückgabe eines eingeteilten Spiels nach 10 Tagen fällt eine Gebühr von 30,- € an. Im Wiederholungsfall fallen dann 60,- € als Gebühr an.





3 Startgeld

LL	210€		LK II	170€		LK III	160€
LK IV	160€		LK V	120€		Frauen	150€
JU A	130€		JU B	80€		JU C	70€
JU D	50€		JU E	40€		Minis	20€

4 Spielkleidung

Bei der Anmeldung bitten wir dringend, die Trikotfarbe (aller Mannschaften) anzugeben.

Die SR sind gehalten, bei allen Männer-, Frauen- und Jugend A- Mannschaften regelgerechte (einheitliche) Spielkleidung mit Nummerierung (Brust- und Rückennummern) zu kontrollieren. Fehlbare Spieler sind auf dem Spielberichtsbogen zu vermerken. Alle anderen Mannschaften außer den Minis müssen regelgerechte Spielkleidung tragen. Dies gilt auch für die Schiedsrichter. Spieler, Schiedsrichter, Betreuer, Zeitnehmer und Sekretäre haben sich an die Hallenordnung zu halten (Schuhe, Harzverbot!).

Werbung auf der Spielkleidung ist laut Beschluss des Fachausschuss Eichenkreuz vom 08.02.2008 unter den bekannten Voraussetzungen erlaubt. Bei Verstoß gegen diese Voraussetzungen verliert die Mannschaft die Spielberechtigung. Download des PDFs [Richtlinien zur Trikotwerbung](#) liegt unter www.eichenkreuz.de unter „Unser Service“





5 Spieltermine

Die Rundenspiele beginnen am: 13. Oktober 2012
und enden im: Mai 2013



Spielfreie Termine sind: 07.10.2012 EK-Tag (Pflichttermin)
25.11.2012 Totensonntag

5.1 Anzahl Spiele

Im Jugendbereich wird angestrebt mindestens 7 Spiel pro Klasse und Liga durchzuführen.

5.2 Finalspieltage

m. E-Jgd	16./17.03		w. E-Jgd	23./24.03
m. D-Jgd.	23./24.03		w. D-Jgd.	16./17.03
m. C-Jgd.	16./17.03		w. C-Jgd.	23./24.03
m. B-Jgd.	23./24.03		w. B-Jgd.	16./17.03
m. A-Jgd.	16./17.03		w. A-Jgd.	23./24.03

Bitte in der Anmeldung vermerken, welches Finale die Sportgruppe ausrichten möchte.





6 Anmeldung und Startgeld

Die Anmeldung erfolgt nur online und ist unter <http://www.eichenkreuzliga.de> erreichbar. Die Login Daten sind dieselben wie für das Service-Portal für die Spielerpässe.

Anmeldeschluß: 01. August 2012
Teilnahmebestätigung werden Anfang August 2012
versendet.

6.1 Überweisung der Startgeld

Bitte die Startgeld überweisen an:

Eichenkreuz Handball
Konto - Nr.: 406465
EKK Kassel BLZ 520 604 10

Bitte bei Verwendungszweck **unbedingt** den **Namen / Ort der Sportgruppe** angeben.

Die Überweisung hat zeitnah zur Anmeldung, aber spätestens bis zum 15. September zu erfolgen. Falls nicht, greift das Mahnsystem. (Siehe §13.2.18 der Spielordnung)





7 Spieleinsatzmöglichkeiten

7.1 Jugendspieler

Jugendspielerinnen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, und Jugendspieler, die das 17. Lebensjahr vollendet haben, wird (unabhängig von ihrem Altersklasseneinsatz) auf Antrag (Formular [Antrag Doppelspielberechtigung Jugend](#)) die Spielberechtigung für Erwachsenenmannschaften erteilt.

7.2 Einsatz in mehrere Mannschaften

Auch in dieser Saison können Spieler in verschiedenen Mannschaften eingesetzt werden. Beispiele:

- Spieler aus 1b-Mannschaften können in 1.-Mannschaften eingesetzt werden.
- **Spieler aus 1c-Mannschaften können in 1.-, 1b-Mannschaften spielen.**
- JU Spieler/innen können in aktiven Mannschaften spielen (siehe 7.1)

Bedingungen:

Sportgruppen, die mehrere Mannschaften melden, nennen für die höherklassigen Mannschaften namentlich **neun** Spieler, also

- bei zwei Mannschaften neun Spieler, die nur in der 1. Mannschaft spielberechtigt sind.
- bei drei Mannschaften je neun Spieler für die 1. und 1b-Mannschaft usw.

Bei mehreren Jugendmannschaften der gleichen Altersstufe müssen **sieben** Spieler pro Mannschaft namentlich gemeldet werden, die ausschließlich in dieser Mannschaft spielen dürfen.

Termin:

Die Spielermeldung muss bis zum **01.10.2012** vorliegen:

Meldung erfolgt im Eichenkreuzliga-Portal bei der Mannschaftsmeldung.

Bei später eingehenden Meldungen behält sich die Rundenleitung eine Einteilung der Spieler in die jeweiligen Mannschaften vor.



Aufruf:

Der Arbeitskreis Handball bittet die Verantwortlichen der Sportgruppen bei der Namensnennung im Sinne des Eichenkreuz-Gedankens und der sportlichen Fairness für die einzelnen Mannschaften, jeweils die tatsächlich besten Spieler zu melden. Der Rundenleiter wird die Beachtung dieser Regel ggf. bei auffälligen Mannschaften einfordern.

7.3 Jugendliche

Jugendliche sollen in einer Mannschaft spielen, die ihrer Altersklasse entspricht. Der Einsatz Jugendlicher ist – in Bezug auf ihr Lebensalter – nur bis in die nächsthöhere Jugendaltersklasse zulässig (siehe dazu auch Spielordnung). Dies bedeutet z.B., dass Jugend-B–Spieler(innen) nicht bei den aktiven Mannschaften spielen dürfen. Die Nichtbeachtung wird konsequent (bei allen Mannschaften) bestraft.

7.4 Jugend D und E

Bei der Jugend **D** und **E**, **und nur dort**, können bis zu 15 Spieler/innen in einem Spiel eingesetzt werden, **sofern** in dieser Altersstufe nur eine Mannschaft gemeldet ist.

7.5 Gemischter Spielbetrieb in der C, D, E- Jugend und Minis

Bei der männlichen Jugend gibt es keine Begrenzung bezüglich dem Einsatz von weiblichen Spielerinnen.

Bei der weiblichen E-Jugend dürfen keine männliche E-Jugendspieler eingesetzt werden.





8 Festspielregelung

Werden Spieler in der nächst höherklassigen Mannschaft (z.B. 1c-Spieler in der 1b-Mannschaft oder 1b-Spieler in der 1. Mannschaft oder 1c-Spieler in der 1. Mannschaft) bei mehr als zwei Spielen (**nicht Spieltagen!**) eingesetzt, sind sie nur noch in der betroffenen höherklassigen Mannschaft bzw. in der Mannschaft der gleichen Altersstufe, in der sie zuletzt eingesetzt wurden, (gilt nur für den Jugendbereich) spielberechtigt.

Alle nicht namentlich gemeldeten Spieler sind zunächst in der jeweils unterklassigsten Mannschaft spielberechtigt und spielen sich gemäß 1. Absatz nach mehr als zwei Spielen in der betroffenen höherklassigen Mannschaft fest.

9 Einhalten des Spielplans

Zur exakten Erstellung des Spielplans sei auf die gültige Regelung (aktuelle Spielordnung) bei Spielverlegungen hingewiesen. Eine Spielverlegung ist nur möglich, wenn sie 21 Tage nach dem EK-Tag bzw. nach Ausgabe des Spielplans auf Grund einer fehlerhaften Spielansetzung beantragt wird.

Auf dem beigefügten Anmeldeformular besteht die Möglichkeit, Freitermine anzugeben.

Wir haben eine große Bitte an Euch:

Macht von dieser Möglichkeit **sehr maßvoll** Gebrauch, vor allem legen wir Wert darauf, dass ein Freitermin nur von der (den) Mannschaft(en) eines Vereins in Anspruch genommen wird, die tatsächlich einen Freiwunschbedarf hat (haben). Es ist absolut **unerwünscht**, dass z.B. ein Verein mit fünf gemeldeten Mannschaften wegen des Fehlens einiger weniger Spieler einen Freiwunsch für alle Mannschaften beantragt.

Wir weisen bereits jetzt vorsichtshalber darauf hin, dass eine **Garantie** für die Berücksichtigung der Freiwünsche **nicht** abgegeben werden kann. Eine Nichtbeachtung eines Freiwunsches ist keine fehlerhafte Spielansetzung im Sinne der Spielordnung.





10 Mini-Spielfeste

Auch in dieser Saison möchten wir wieder Mini-Spielfeste anbieten. Sie sollten am Sonntag stattfinden. Bitte meldet entsprechende Hallentermine und eure Mannschaften, damit wir die Interessierten direkt einladen können. Dieser Ausschreibung liegt ein kleiner **Leitfaden** bei. In ihm ist u. a. beschrieben, wie ein Mini-Spielfest gestaltet werden kann und was man bei einem Mini-Spielfest vermeiden sollte. Er soll Hilfestellung und Anregung für die Ausrichter von Mini-Spielfesten sein.

11 Termine

11.1 Hallenbelegung

Bei der Hallenbelegung wird darum gebeten, nach Möglichkeit den Samstag zu berücksichtigen (auch stundenweise; es muss nicht immer der ganze Nachmittag bis Abend sein).

Bitte daran denken, dass die Rundenspiele am 13. Oktober 2012 beginnen. Die Hallenzeiten müssen ebenfalls bis zum **01. August 2012** gemeldet werden.

Auch in diesem Jahr finden voraussichtlich in den Kalenderwochen 38 - 40 wieder die alljährlichen Schiedsrichterveranstaltungen bzw. Weiterbildungen statt. Diese Veranstaltungen sind für alle Schiedsrichter **Pflicht**. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

11.2 Termine vormerken

Folgende Termine bitten wir vorzumerken:

11./12. Mai 2013	DEM Jugend A in Köngen
Mai 2013	DEM-Frauen/Männer in

12 Pässe

Die Spielberechtigung für die SpielerInnen aller Altersklassen wird durch Vorlage eines gültigen EK-Passes vor Spielbeginn nachgewiesen.





13 Sanitätsdienst

Der den Spieltag ausrichtende Verein muss dafür Sorge tragen, dass eine in Erste Hilfe ausgebildete Person, mit der dafür notwendigen Ausrüstung bei den Spielen anwesend ist. Die Auszahlungen der dadurch entstandenen Kosten können erst am Ende der Saison erstattet werden. Eine vollständige Auszahlung ist nicht möglich und wird nach Summierung aller Kosten (Deckelung) durch den Handballunterausschuss pro Verein bestimmt.

An dieser Stelle möchten wir auf den EK-Tag (Pflichtveranstaltung) am

Sonntag, 07. Oktober 2011

hinweisen. Innerhalb dieser jährlich stattfindenden Tagung der Sportverantwortlichen findet der Handball-Spartentag statt, auf dem alle anstehenden Fragen und Probleme der Handballarbeit erörtert und diskutiert und der neue Spielplan und die Spielordnung ausgegeben werden. Deshalb muss jede (Handball-) Sportgruppe (bzw. ein Vertreter) anwesend sein.

Stuttgart, Juli 2012

Arbeitskreis Handball im Eichenkreuz
i. A.

